Henning Rühe als Präsident des KSB Harz verabschiedet

28.11.2022 | Erstellt von KSB Harz

Der Hauptausschuss des KreisSportBundes (KSB) Harz e.V. am 26. November 2022 ist einer für die Geschichtsbücher. In der Hochschule Harz in Wernigerode wurde ein für den Sport im gesamten Landkreis bedeutsamer Generationswechsel vollzogen. Henning Rühe, langjährige Präsident des KSB Harz gab in Wernigerode den Staffelstab an seinen Nachfolger Denis Schmid, Vorsitzender des Handball- und Turnverein 1861 Halberstadt e.V., weiter. Insgesamt 16 Jahre stand Henning Rühe, ehemaliger Landrat des Kreises Halberstadt, dem Präsidium des KSB Harz vor und hat den Sport im Harz maßgeblich geprägt.



Denis Schmid (links) übernimmt im Beisein von Silke Renk-Lange und Landrat Thomas Balcerowski (rechts) den Staffelstab von Henning Rühe.
(© Privat)

Als **Henning Rühe** beim Neujahrsempfang 2006 gefragt wurde, ob er sich vorstellen könne, den Kreissportbund im neuen Landkreis Harz aufzubauen, war seine Antwort: „Wenn ich nicht wieder als Landrat kandidiere, würde ich das machen.“ Zu diesem Zeitpunkt hatte er über zwei Legislaturperioden als Landrat den Altkreis Halberstadt erfolgreich politisch geführt. Zum Glück für den Sport hat er sich seinerzeit für das Ehrenamt als KSB-Präsident entschieden, was für ihn allerdings nicht weniger Arbeit bedeutete. „Und ich habe es bis heute nicht bereut“, resümierte der scheidende Präsident. In diesen vergangenen 16 Jahren hat er den KSB Harz erfolgreich ehrenamtlich mit aufgebaut und ihn zu einer anerkannten

Institution im Landkreis Harz geführt. Auch am Tage seines Ausscheidens hat er die Arbeit der zahlreichen ehrenamtlichen Sportler*innen gewürdigt und deutlich gemacht, dass es nur in guter Zusammenarbeit geht. Für seine erfolgreiche Tätigkeit im Ehrenamt wurde Henning Rühe zum Ehrenpräsident des KSB Harz e.V. ernannt.

In seinem Bericht stellte Henning Rühe noch einmal fest, dass sich der KSB Harz als Dienstleister für die zahlreichen Vereine und Sportler*innen sieht. Es wurden viele Veranstaltungen durchgeführt, die sich fest etabliert haben. Gleichzeitig mahnte er aber auch, dass die Zusammenarbeit mit den Schulen in den einzelnen Projekten noch nicht so funktioniert, wie man es sich wünscht. Auch in den Schulen wird in den Arbeitsgemeinschaften Sport getrieben und das könnte man zum Beispiel bei den Kreis-Kinder- und Jugendspielen einmal zeigen. Es wird aber zu wenig gemacht.

Die Präsidentin des Landessportbundes Sachsen-Anhalt, **Silke Renk-Lange**, würdigte die Arbeit des Kreisportbundes und seines Vorsitzenden mit den Worten: „…ihr macht das einfach!“ Aufgrund der territorialen Größe und Anzahl der Vereine stehe der KSB Harz im Land an der Spitze und hat eine bedeutende Rolle in der Sportlandschaft des Landes Sachsen-Anhalt, so die LSB-Präsidentin.

In seinem Grußwort hat auch Landrat **Thomas Balcerowski** die Bedeutung des Sports hervorgehoben: „Sport ist nicht nur Leidenschaft und Engagement, er fördert auch Disziplin und Zusammenhalt.“ Er dankte dem Kreissportbund für seine Arbeit und versprach, dass der Landkreis auch zukünftig den Sport und den KSB mit seiner Arbeit unterstützen wird.

Neben der Verabschiedung von Henning Rühe wurden am 26. November weitere Ehrungen durchgeführt. Für ihr langjähriges Engagement im Schießsport wurde **Beate Trosien** vom Schützenverein "Alte Linde" Minsleben e.V.“ mit der Ehrennadel des LSB in Bronze ausgezeichnet. Im Sportabzeichen-Wettbewerb der Vereine 2021 belegte die **Betriebssportgemeinschaft Kreis-Stadt-Club 93 e.V.** den 3. Platz und erhielt eine Prämie von 200 Euro. Dazu wurde dem Verein das Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Sportverein“ durch den LSB Sachsen-Anhalt übergeben. Die Sportjugend im KSB Harz e.V. vergab ein weiteres Qualitätssiegel „Umweltfreundlicher Sportverein“ an den **HT 1861 Halberstadt e.V**.

Neben Henning Rühe wurden zwei weitere Weggefährten des KSB bzw. der Sportjugend Harz verabschiedet. **Detlef Brozio**, 15 Jahre Vizepräsident des KSB Harz, wurde für seine langjährige Tätigkeit im Präsidium geehrt. Auch er hatte maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung des Sports im Landkreis Harz und vorher bereits im Landkreis Wernigerode. Detlef Brozio wurde zum Ehrenmitglied des Kreissportbundes ernannt. Nach fast 24 Jahren hauptamtlicher Tätigkeit für die Sportjugend wurde **Bernd-Peter Winter** in den Ruhestand verabschiedet. Er hat die Arbeit der Sportjugend Harz maßgeblich geprägt und wurde mit der Ehrennadel des LSB Sachsen-Anhalt in Gold ausgezeichnet.

„Ich freue mich darauf, mit euch gemeinsam den Sport im Harz und in Sachsen-Anhalt

weiter voranzubringen. Das ist echter Generationswechsel! Ich bin mir sicher, dass Denis Schmid seinen eignen Weg finden und die guten Sporttraditionen im Harz fortsetzen wird“, blickte LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange in die Zukunft und brachte damit zum Ausdruck, was viele an diesem geschichtsträchtigen Tag in der Hochschule Harz dachten.